Crowdfunding für Glasstelen im Kurpark

Forum Glas lädt zur Beteiligung ein – und begleitet Spendenbitte mit Verlosungsaktion

BAD MÜNDRER. Jetzt sind die Mündener gefragt: Für das große Projekt, die Ausstellung mit Glaskunst-Stelen des Kölner Künstlers Jean Paul Raymond dauerhaft im münderschen Kurpark zu halten, hat das Forum Glas ein Crowdfunding-Projekt gestartet. Auf diese Weise haben an der Glaskunst Interessierte die Möglichkeit, auch mit kleineren Summen dazu beizutragen, das große Vorhaben zu realisieren.

Die Idee, die 18 nach Entwürfen des Künstlers gefertigten Stelen der „Zeitfluss“-

Schau auch über die Ausstellung im Sommer hinaus zu einem festen Bestandteil der Glaskunst im münderschen Stadtbild zu machen, entstand während der sechsmonatigen Präsentation. Die Betroffenheit über die Zerstörung einer Stele kurz nach der Eröffnung und die Begeisterung, mit der Mündener wie auch auswärtige Gäste auf die Stelen reagierten, bestärkte Mitglieder des Forum Glas, die Möglichkeiten eines Kaufs der Stelen auszuloten. Nachdem die grundsätzliche Möglichkeit gegeben war und von der Po-

litik auch eine Standort-Zusage für einen Bereich in der Nähe der Musikmuschel gegeben wurde, stand die Frage der Finanzierung im Raum. Die Gesamtsumme für alle 18 Glasstelen beträgt 30 000 Euro.

Ein Teil der Summe könnte durch eine Spendenaktion zusammenkommen, die auf der Crowdfunding-Plattform der Volksbank Hameln-Stadthagen angeschoben wurde. Positiver Nebeneffekt: Bis zu einer Spendensumme von 2500 Euro verdoppelt sich durch Förderung der Volksbank der Be-

trag. „Aus den ersten 100 Euro sind durch den gleich hohen Zuschuss der Volksbank sofort 200 geworden. So ergeht es auch jeder Spende, bis insgesamt 2500 Euro gespendet worden sind und durch den Zuschuss der Volksbank daraus 5000 Euro werden“, erklärt Hermann Wessling, Vorsitzender des Forum Glas.

Er hofft, dass das erste Etappenziel mit breiter Unterstützung bald erreicht ist. „Dann hört der Zuschuss der Bank zwar auf, aber das Spendensammeln geht weiter“, sagt er. Und weil jeder Euro ein Bau-

stein zur Erreichung des Gesamtziels sei, seien auch kleinere Spenden sehr willkommen. Spendenquittungen stellt das Forum Glas aus.

Und um den Anreiz für Spender noch zu erhöhen, hat sich das Forum Glas mit Unterstützung der Glasmalerei Peters noch ein besonderes Bonbon einfallen lassen: „Jetzt spenden und gewinnen“ heißt das Motto. Der Gewinn wird sich nicht nur in Form von großen Stelen im Kurpark zeigen, unter den Spendern werden auch 50 Miniatur-Stelen vergeben. Bei Großspendern will

sich das Forum Glas mit einer Stele bedanken, unter den Teilnehmern der Crowdfunding-Aktion werden Stelen mit den Motiven der Kurpark-Stelen verlost. „Der Erfolg einer Crowdfunding-Aktion lebt davon, dass viele davon erfahren und für dieses Ziel gewonnen werden. Jetzt steigt die Spannung von Tag zu Tag“, sagt Hermann Wessling.

Erreichbar ist die Crowdfunding-Plattform der Volksbank im Internet unter www.vbhs.viele-schaffen-mehr.de/glaskunst-im-kurpark jhr